



Allgemeine Geschäftsbedingungen

1. Geltungsbereich und Anbieter

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend „AGB“ genannt) regeln das Vertragsverhältnis zwischen dem Kunden (nachfolgend Besteller genannt) und der WEsports GmbH

Lacknergasse 26/14

1090 Wien

Österreich

Handelsgericht Wien

UID-Nr: ATU80951604

(nachfolgend Anbieter genannt).

Abweichende AGBs des Bestellers werden zurückgewiesen.

2. Vertragsgegenstand

Durch diesen Vertrag wird der Verkauf von Dienstleistungen über die Webseite sowie Email des Anbieters geregelt. Die Dienstleistungen bestehen in der Bereitstellung von Hard- und Software (PCs inkl. Setup), sowie je nach Angebot die Bereitstellung von Snacks und Getränken. Bezüglich der Details der jeweiligen Angebote wird auf die Produktbeschreibung der Online Bestellseite verwiesen.

3. Vertragsschluss

Der Vertrag kommt im elektronischen Geschäftsverkehr über das Bestell-System oder über andere Fernkommunikationsmittel wie Telefon und E-Mail, durch übereinstimmende Willenserklärung beider Parteien zustande. Dabei stellen die dargestellten Angebote eine unverbindliche Aufforderung zur Abgabe eines Angebots durch die Kundenbestellung dar, dass der Anbieter dann annehmen kann. Der Bestellvorgang zum Vertragsschluss umfasst folgende Schritte:

Auswahl des Angebots in der gewünschten Spezifikation (Pakage: Woche, Wochenende)

Einlegen des Angebots in den Warenkorb

Betätigen des Buttons 'bestellen'

Eingabe der Rechnungs- und Lieferadresse

Auswahl der Bezahlmethode

Überprüfung und Bearbeitung der Bestellung und aller Eingaben

Betätigen des Buttons 'kostenpflichtig bestellen'

Bestätigungsmail, dass Bestellung eingegangen ist.

Bestellungen können neben dem Bestell-System auch über Fernkommunikationsmittel E-Mail aufgegeben werden, wodurch der Bestellvorgang zum Vertragsschluss folgende Schritte umfasst:

Übersendung einer Bestellemail

Bestätigungsmail, dass die Bestellung eingegangen und der Termin reserviert ist

Zahlung mittels Überweisung auf das Konto des Anbieters

Nach Eingang der Zahlung ist der Termin verbindlich gebucht. Mit der Zusendung der Bestellbestätigung kommt der Vertrag zustande.

Der Besteller muss das 18. Lebensjahr vollendet haben.

4. Vorbehalte

Der Anbieter behält sich vor, eine in Qualität und Preis gleichwertige Leistung zu erbringen. Die im Shop dargestellte Leistung ist beispielhaft und nicht die individuelle, vertragsgegenständliche Leistung. Der Anbieter behält sich vor, im Falle der Nichtverfügbarkeit der versprochenen Leistung diese nicht zu erbringen.

5. Preise und Kautio

Der Anbieter behält sich das Recht vor, für verschiedene Leistungszeitpunkte und Nutzergruppen und insbesondere für verschiedene Nutzungszeiträume unterschiedliche Entgeltmodelle zu berechnen, wie auch verschiedene Leistungsumfänge anzubieten. Alle Preise sind Endpreise und enthalten die gesetzliche Umsatzsteuer.

Der Anbieter behält sich vor eine Kautio bei Leistungsbeginn in Bar einzufordern und wird nach Ende der Leistung und positiver Überprüfung der Gaminglounge inkl. Equipment durch das Personal retourniert. Bei entstandenen Schäden oder starken Verunreinigungen kann die Kautio teilweise bzw. gänzlich einbehalten werden. Bei Schäden die den Umfang der Kautio übersteigen behält sich der Anbieter vor die zusätzlich anfallenden Kosten dem Verursacher in Rechnung zu stellen.

Die Höhe der Kautio kann den Packages auf der Homepage entnommen werden.

6. Zahlungsmodalitäten

Die Rechnung ist im Voraus, zum Zeitpunkt der Fälligkeit ohne Abzug zu bezahlen.

Der Besteller stimmt zu, die Rechnungen elektronisch zu erhalten. Elektronische Rechnungen werden per E-Mail zugestellt.

Folgende Möglichkeiten zur Zahlung gibt es:

Zahlung über das Bestellsystem

Sollte der Anbieter die Bezahlung per Vorkasse anbieten und der Besteller diese Zahlungsart wählen, hat der Besteller den Rechnungsbetrag innerhalb von 7 Kalendertagen nach Eingang der Bestellung, auf das Konto des Anbieters zu überweisen. Zahlung per Überweisung, IBAN: AT93 2011 1851 9258 9100, WEsports GmbH. Die Rechnungsnummer ist bitte im Verwendungszweck anzugeben.

Nach Ablauf der Zahlungsfrist, kommt der Kunde auch ohne Mahnung in Verzug.

Bei Verzug behält sich der Anbieter die Geltendmachung des Verzugsschadens vor.

7. Stornobedingungen

Hat ein Besteller sich für einen entgeltlichen Dienst angemeldet, so kann er spätestens 30 Tage vor der Leistung kostenfrei kündigen. Bei Späteren Kündigungen werden wenn nicht anders vereinbart folgenden Bearbeitungsgebühren geltend gemacht:

25% des Bestellbetrages bei Stornierung 29 bis 14 Tage vor der Leistung

50% des Bestellbetrages bei Stornierung 13 bis 7 Tage vor der Leistung

75% des Bestellbetrages bei Stornierung 6 bis 3 Tage vor der Leistung

Danach werden 90% des Betrags als Stornokosten fällig.

Bei einer Verschiebung der Leistung auf Wunsch des Bestellers ist eine Stornierung nicht mehr möglich. Hierbei werden bei einem späteren Storno 100% des Bestellbetrags fällig. Sollte ein Jahr nach der ursprünglichen Bestellung kein neues Datum feststehen, verfällt die Gutschrift.

Keine Barablöse von Wertgutscheinen.

8. Rücktritt

Ein Rücktritt des Bestellers von dem mit dem Anbieter geschlossenen Vertrag ist nur möglich, wenn ein Rücktrittsrecht im Vertrag ausdrücklich vereinbart wurde, ein gesetzliches Rücktrittsrecht besteht oder wenn der Anbieter der Vertragsaufhebung ausdrücklich zustimmt.

Ist ein Rücktrittsrecht nicht vereinbart oder bereits erloschen, besteht auch kein gesetzliches

Rücktritts- oder Kündigungsrecht und stimmt der Anbieter einer Vertragsaufhebung nicht zu, behält der Anbieter den Anspruch auf die vereinbarte Vergütung trotz Nichtinanspruchnahme der Leistung.

Sofern vereinbart wurde, dass der Besteller innerhalb einer bestimmten Frist kostenfrei vom Vertrag zurücktreten kann, ist der Anbieter in diesem Zeitraum seinerseits berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten, wenn Anfragen anderer Besteller nach der vertraglich gebuchten Leistung vorliegen und der Besteller auf Rückfrage des Anbieters mit angemessener Fristsetzung auf sein Recht zum Rücktritt nicht verzichtet. Dies gilt entsprechend bei Einräumung einer Option, wenn andere Anfragen vorliegen und der Besteller auf Rückfrage des Anbieters mit angemessener Fristsetzung nicht zur festen Bestellung bereit ist.

Ferner ist der Anbieter berechtigt, aus sachlich gerechtfertigtem Grund vom Vertrag außerordentlich zurückzutreten, insbesondere falls höhere Gewalt oder andere vom Anbieter nicht zu vertretende Umstände die Erfüllung des Vertrages unmöglich machen;

Leistungen schuldhaft unter irreführender oder falscher Angabe oder Verschweigen wesentlicher Tatsachen gebucht werden; wesentlich kann dabei die Identität des Bestellers, die Zahlungsfähigkeit oder der Aufenthaltzweck sein;

der Anbieter begründeten Anlass zu der Annahme hat, dass die Inanspruchnahme der Leistung den reibungslosen Geschäftsbetrieb, die Sicherheit oder das Ansehen des Anbieters in der Öffentlichkeit gefährden kann, ohne dass dies dem Herrschafts- bzw. Organisationsbereich des Anbieters zuzurechnen ist;

der Zweck bzw. der Anlass des Aufenthaltes gesetzeswidrig ist

Der berechtigte Rücktritt des Anbieters begründet keinen Anspruch des Kunden auf Schadensersatz.

9. Haftungsausschluss

Schadensersatzansprüche des Kunden sind ausgeschlossen, soweit sich aus den nachfolgenden Gründen nicht etwas anderes ergibt. Dies gilt auch für den Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Anbieters, falls der Kunde gegen diese Ansprüche auf Schadensersatz erhebt. Ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden wegen Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder wesentlicher Vertragspflichten, welche zur Erreichung des Vertragszieles notwendigerweise erfüllt werden müssen. Ebenso gilt dies nicht für Schadensersatzansprüche nach grob fahrlässiger oder vorsätzlicher Pflichtverletzung des Anbieters oder seines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen.

10. Datenschutz

Sollten personenbezogene Daten (z.B. Name, Anschrift, E-Mail-Adresse) erhoben werden, verpflichten wir uns dazu, Ihre vorherige Einverständnis einzuholen. Wir verpflichten uns dazu, keine Daten an Dritte weiterzugeben, es sei denn, Sie haben zuvor eingewilligt. Wir weisen darauf hin, dass die Übertragung von Daten im Internet (z. B. per E-Mail) Sicherheitslücken aufweisen kann. Demnach kann ein fehlerfreier und störungsfreier Schutz der Daten Dritter nicht vollständig gewährleistet werden. Diesbezüglich ist unsere

Haftung ausgeschlossen.

Dritte sind nicht dazu berechtigt, Kontaktdaten für gewerbliche Aktivitäten zu nutzen, sofern der Anbieter den betroffenen Personen vorher eine schriftliche Einwilligung erteilt hat.

Sie haben jederzeit das Recht, vom Anbieter über den Sie betreffenden Datenbestand vollständig und unentgeltlich Auskunft zu erhalten.

Des Weiteren besteht ein Recht auf Berichtigung/Löschung von Daten/Einschränkung der Verarbeitung für den Nutzer.

Weitere Angaben zum Datenschutz sind in der separaten Datenschutzerklärung zu finden.

11. Cookies

Zur Anzeige des Produktangebotes kann es vorkommen, dass wir Cookies einsetzen. Bei Cookies handelt es sich um kleine Textdateien, die lokal im Zwischenspeicher des Internet-Browsers des Seitenbesuchers gespeichert werden.

Zahlreiche Internetseiten und Server verwenden Cookies. Viele Cookies enthalten eine sogenannte Cookie-ID. Eine Cookie-ID ist eine eindeutige Kennung des Cookies. Sie besteht aus einer Zeichenfolge, durch welche Internetseiten und Server dem konkreten Internetbrowser zugeordnet werden können, in dem das Cookie gespeichert wurde. Dies ermöglicht es den besuchten Internetseiten und Servern, den individuellen Browser der betroffenen Person von anderen Internetbrowsern, die andere Cookies enthalten, zu unterscheiden. Ein bestimmter Internetbrowser kann über die eindeutige Cookie-ID wiedererkannt und identifiziert werden.

Durch den Einsatz von Cookies kann den Nutzern dieser Internetseite nutzerfreundlichere Services bereitstellen, die ohne die Cookie-Setzung nicht möglich wären.

Wir weisen Sie darauf hin, dass einige dieser Cookies von unserem Server auf Ihr Computersystem überspielt werden, wobei es sich dabei meist um so genannte Sitzungsbezogene Cookies handelt. Sitzungsbezogene Cookies zeichnen sich dadurch aus, dass diese automatisch nach Ende der Browser-Sitzung wieder von Ihrer Festplatte gelöscht werden. Andere Cookies verbleiben auf Ihrem Computersystem und ermöglichen es uns, Ihr Computersystem bei Ihrem nächsten Besuch wieder zu erkennen (sog. dauerhafte Cookies).

Sie können der Speicherung von Cookies widersprechen, hierzu steht Ihnen ein Banner zu Verfügung dem Sie widersprechen/annehmen können.

Selbstverständlich können Sie Ihren Browser so einstellen, dass keine Cookies auf der Festplatte abgelegt werden bzw. bereits abgelegte Cookies wieder gelöscht werden. Die Anweisungen bezüglich der Verhinderung sowie Löschung von Cookies können Sie der Hilfefunktion Ihres Browsers oder Softwareherstellers entnehmen.

12. Gerichtsstand und anwendbares Recht

Für Meinungsverschiedenheiten und Streitigkeiten anlässlich dieses Vertrages gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Österreich. Die Anwendung des UN-Kaufrechts ist ausgeschlossen.

Alleiniger Gerichtsstand bei Bestellungen von Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtlichen Sondervermögen ist der Sitz des Anbieters.

13. Schlussbestimmungen

Wir bieten keine Produkte oder Dienstleistungen zum Kauf durch Minderjährige an.

Wenn Sie diese AGB verletzen und wir unternehmen hiergegen nichts, sind wir weiterhin berechtigt, von unseren Rechten bei jeder anderen Gelegenheit, in der Sie diese Verkaufsbedingungen verletzen, Gebrauch zu machen.

Wir behalten uns das Recht vor, Änderungen an unserer Webseite, Regelwerken, Bedingungen einschließlich dieser AGB jederzeit vorzunehmen. Auf Ihre Bestellung finden

jeweils die Verkaufsbedingungen, Vertragsbedingungen und AGB Anwendung, die zu dem Zeitpunkt Ihrer Bestellung in Kraft sind, es sei denn eine Änderung an diesen Bedingungen ist gesetzlich oder auf behördliche Anordnung erforderlich (in diesem Fall finden sie auch auf Bestellungen Anwendung, die Sie zuvor getätigt haben). Falls eine Regelung in diesen Verkaufsbedingungen unwirksam, nichtig oder aus irgendeinem Grund undurchsetzbar ist, gilt diese Regelung als trennbar und beeinflusst die Gültigkeit und Durchsetzbarkeit der verbleibenden Regelungen nicht.

Die Unwirksamkeit einer Bestimmung berührt die Wirksamkeit der anderen Bestimmungen aus dem Vertrag nicht. Sollte dieser Fall eintreten, soll die Bestimmung nach Sinn und Zweck durch eine andere rechtlich zulässige Bestimmung ersetzt werden, die dem Sinn und Zweck der unwirksamen Bestimmung entspricht.